



**OLD DOMINION**  
UNIVERSITY

F. Ludwig Diehn School of Music

**Senior Recital**  
Oliver Sealey, voice  
Joe Ritchie, piano

Diehn Center for the Performing Arts  
Chandler Recital Hall

**Friday, November 21, 2022**

**4:45 pm**

# Program

In Questa Tomba Oscura	Ludwig van Beethoven (1770-1827)
Automne	Gabriel Fauré (1845- 1924)
Ballad of Baby Doe Warm as the Autumn Light	Douglas Moore (1893- 1969)
Messiah But Who May Abide	George Frideric Handel (1685 - 1759)
Winterreise Der Lindenbaum Frühlingstraum	Franz Schubert (1797- 1828)

**Oliver Sealey is a student of Larry Giddens. This recital is given in partial fulfillment of the requirements for the Bachelor of Music, Music Education degree.**

### **In questa tomba oscura**

In questa tomba oscura  
Lasciami riposar;  
Quando vivevo, ingrata,  
Dovevi a me pensar.

Lascia che l'ombra ignude  
Godansi pace almen  
E non, e non bagnar mie ceneri  
D'inutile velen.

### **Automne**

Automne au ciel brumeux, aux  
horizons navrants,  
Aux rapides couchants, aux aurores  
pâlies,  
Je regarde couler, comme l'eau du  
torrent,  
Tes jours faits de mélancolie.

Sur l'aile des regrets mes esprits  
emportés,

Comme s'il se pouvait que notre  
âge renaisse!  
Parcourent, en rêvant, les coteaux  
enchantés  
Où jadis sourit ma jeunesse.

Je sens, au clair soleil du souvenir  
vainqueur  
Refleurir en bouquet les roses  
déliées  
Et monter à mes yeux des larmes,  
qu'en mon cœur,  
Mes vingt ans avaient oubliées!

### **Der Lindenbaum**

Am Brunnen vor dem Tore,  
Da steht ein Lindenbaum;

In this dark tomb  
Let me repose;  
When I was alive, ungrateful woman,  
You should have thought of me.

Let the naked spirits  
At least enjoy peace  
And do not, do not bathe my ashes  
In your useless venom.

Autumn of misty skies and  
heartbreaking  
horizons,  
Of swift sunsets and pale dawns,  
I watch flow by, like torrential water,  
Your days imbued with melancholy.

My thoughts, borne away on the  
wings of  
regret,  
As though our time could come round  
again!  
Roam in reverie the enchanted hills,  
Where long ago my youth once  
smiled.

In the bright sun of triumphant  
memory  
I feel untied roses reflower in  
bouquets,  
And tears rise to my eyes, which in  
my heart

At twenty had been forgotten!

By the well, before the gate,  
stands a linden tree;

Ich schnitt in seine Rinde  
So manches liebe Wort;  
Es zog in Freud' und Leide  
Zu ihm mich immer fort.

Ich musst' auch heute wandern  
Vorbei in tiefer Nacht,  
Da hab' ich noch im Dunkel  
Die Augen zugemacht.

Und seine Zweige rauschten,  
Als riefen sie mir zu:  
Komm her zu mir, Geselle,  
Hier findest du deine Ruh'!

Die kalten Winde bliesen  
Mir grad' in's Angesicht,  
Der Hut flog mir vom Kopfe,  
Ich wendete mich nicht.

Nun bin ich manche Stunde  
Enfernt von jenem Ort,  
Und immer hör' ich's rauschen:  
Du fändest Ruhe dort!

### **Frühlingstraum**

Ich träumte von bunten Blumen,  
So wie sie wohl blühen im Mai,  
Ich träumte von grünen Wiesen,  
Von lustigem Vogelgeschrei.

Und als die Hähne krächten,  
Da ward mein Auge wach;  
Da war es kalt und finster,  
Es schrieen die Raben vom Dach.

Doch an den Fensterscheiben  
Wer malte die Blätter da?  
Ihr lacht wohl über den Träumer,  
Der Blumen im Winter sah?

Ich träumte von Lieb' um Liebe,  
Von einer schönen Maid,  
Von Herzen und von Küssen,  
Von Wonne und Seligkeit.

Und als die Hähne krächten,  
Da ward mein Herze wach;  
Nun sitz' ich hier alleine  
Und denke dem Traume nach.

Die Augen schliess' ich wieder,  
Noch schlägt das Herz so warm.  
Wann grünt ihr Blätter am Fenster?

Wann halt' ich mein Liebchen im Arm?

But there, on the window panes,  
who had painted the leaves?  
Are you laughing at the dreamer  
who saw flowers in winter?

I dreamt of mutual love